

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Heist**

Sitzungstermin: Montag, den 28.01.2008
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10 Uhr
Ort, Raum: Lindehof Heist, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Gerhard Cordts	SPD	
Herr Helmut Eisengarten	FWH	
Frau Ute Jäger	CDU	
Frau Marga Kohn	CDU	
Frau Sylvia Marquard	FWH	
Herr Peter Ernst Paasch	CDU	
Herr Walter Plehn	SPD	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Frau Angela Schlüter	CDU	
Herr Bernhard Siemonsen	CDU	Vorsitzender
Frau Claudia Stamm	CDU	

Protokollführer/-in

Herr Jürgen Manske

Entschuldigt fehlt:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Herwigh Heppner	FWH
----------------------	-----

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 17.1.2008 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 16 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters
- 1.1. Erkrankung des Bürgermeisters
- 1.2. Landmarke
2. Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Wahl des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Heist
Vorlage: 124/2008/HE/BV
4. Nachwahl zum Gemeindewahlausschuss
Vorlage: 122/2008/HE/BV
5. Information über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2007
Vorlage: 121/2008/HE/BV
6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 120/2008/HE/BV
7. Jahresrechnung 2007 Kindergarten Heist e. V.
Vorlage: 128/2008/HE/BV
8. Kalkulation 2008 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 123/2008/HE/BV
9. Bedarf Krippenplätze in Heist
Vorlage: 130/2008/HE/BV
10. Zuschussantrag des TSV "Gut Heil" Heist e. V.
Vorlage: 127/2008/HE/BV
11. IV. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Heist
Vorlage: 118/2007/HE/BV
12. Neufassung der Verbandssatzung des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege
Vorlage: 125/2008/HE/BV
13. Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2008
14. Investitionsprogramm der Gemeinde Heist 2007-2011
15. Verschiedenes

15.1. Verschwenkung Straße von Haselau (LIO 261)

15.2. Umwandlung der Kleinen Twiete in eine Einbahnstraße

Nicht öffentlicher Teil

16. Beitrags-, Grundstücks-, Personal- und Steuerangelegenheiten

Öffentlicher Teil

17. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister geht in seinem kurzen Bericht auf die folgenden beiden Punkte ein:

zu 1.1 Erkrankung des Bürgermeisters

Bgm Siemonsen bedankt sich bei seinen beiden Stellvertretern und bei weiteren Personen, die ihn bei verschiedenen Aktionen während seiner Krankheitszeit vertreten haben.

zu 1.2 Landmarke

Am 16.1.2008 wurde die Landmarke in Flugplatznähe der Öffentlichkeit vorgestellt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 3 Bestätigung der Wahl des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Heist Vorlage: 124/2008/HE/BV

Frau Marquard berichtet, dass sie als stellvertretende Bürgermeisterin am vergangenen Freitag an der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heist teilgenommen habe. Herr Helmut Ossenbrüggen sei einstimmig zum Wehrführer wiedergewählt worden. Herr Hartmut Glashoff sei mehrheitlich zum stellvertretenden Wehrführer wiedergewählt worden. Herr Nico Koberg sei zum neuen Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Heist gewählt worden.

Am 22.2.2008 werde die neue Jugendfeuerwehr offiziell vorgestellt. 16 Jungen und 4 Mädchen = insgesamt 20 Jugendliche bilden die neue Jugendfeuerwehr. Eine Warteliste sei eingerichtet worden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Wahl von Helmut Ossenbrüggen zum Wehrführer und die Wahl von Hartmut Glashoff zum stellvertretenden Wehrführer.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

Hinweis:

Beide Personen werden während der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Heist vereidigt.

zu 4

Nachwahl zum Gemeindewahlausschuss

Vorlage: 122/2008/HE/BV

Anstelle von Herrmann Suhl ist Otto Früchtenicht als Mitglied des Gemeindewahlausschusses aufgerückt.

Beschluss:

Dr. Peter Ruland wird als neues stellvertretendes Mitglied in den Gemeindewahlausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 5

Information über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2007

Vorlage: 121/2008/HE/BV

Der Bürgermeister berichtet über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen, die im 2. Halbjahr 2007 insgesamt 2.908,82 € betragen haben. Die Liste wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

zu 6 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 120/2008/HE/BV

Der Finanzausschussvorsitzende Jörg Behrmann erläutert die Haushaltsüberschreitungen. Der Bürgermeister ergänzt die Ausführungen um Hinweise auf die Mehrkosten für die Maßnahme am Lusbusch.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Haushaltsüberschreitungen, die im Verwaltungshaushalt 67.778,85 € und im Vermögenshaushalt 25.432,93 € betragen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 7 Jahresrechnung 2007 Kindergarten Heist e. V.
Vorlage: 128/2008/HE/BV

GV'in Stamm gibt ausführliche Erläuterungen zum Jahresabschluss für 2007 und bedankt sich beim Vorstand des Kindergarten Heist e.V. für den Einsatz während des Kalenderjahres 2007.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass das Jahr 2007 für den Kindergarten Heist e.V. mit einem Überschuss von 11.001,89 € abgeschlossen werden konnte. Der Betrag ist an die Amtskasse Moorrege zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 8 Kalkulation 2008 Kindergarten Heist e.V.
Vorlage: 123/2008/HE/BV

GV Behrmann erläutert den Haushaltsvoranschlag für 2008. Der durch die Gemeinde zu finanzierende Zuschussbedarf wird voraussichtlich 114.350 € betragen und damit um 2.350 € über dem veranschlagten Haushaltsansatz liegen. GV'in Marquard weist darauf hin, dass der Kindergarten Heist e.V. im Jahre 2008 sein 25jähriges Bestehen feiern wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Heist gewährt dem Kindergarten Heist e.V. für das Jahr 2008 einen Zuschuss in Höhe von 114.350 €. Die dadurch entstehende überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.350 € wird genehmigt und durch die Rückzahlung eines Zuschussteilbetrages für 2007 finanziert.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 9 Bedarf Krippenplätze in Heist
Vorlage: 130/2008/HE/BV

GV'in Stamm und der Bürgermeister geben einen Sachstandsbericht. Danach umfasst die Warteliste für einen Krippenplatz zurzeit 11 Kinder, davon kommen 10 Kinder aus der Gemeinde Heist. Die Eltern sollen eine Liste über die aktiven Tagesmütter erhalten; notfalls ist durch eine entsprechende Zuschussregelung eine Übergangslösung zu schaffen. Der Kindergarten Heist ist bereit, Krippenplätze zur Verfügung zu stellen. Derzeit sei jedoch kein ausreichender Raum für die Schaffung von Schlafplätzen vorhanden, so dass evtl. Räume umgewidmet werden müssen. Evtl. könnte auch durch einen Anbau eine Lösung herbeigeführt werden. GV'in Marquard weist darauf hin, dass durch die Umwidmung des Bällerraumes ein Schlafraum für zusammen etwa 5 Plätze geschaffen werden könnte. Diese Maßnahme sei bis Anfang August 2008 zu realisieren.

Der Bürgermeister sagt zu, dass er kurzfristig Gespräche wegen der Umwidmung von Räumlichkeiten führen wird. Notfalls müsse durch die Aufstellung eines Containers für eine kurzfristige Überbrückung gesorgt werden. Die aktuellen Geburtenzahlen weisen darauf hin, dass die Kindertagesstätte in Zukunft nicht mehr voll ausgelastet sein wird.

Die Gemeindevertretung nimmt die Informationen zustimmend zur Kenntnis.

zu 10 Zuschussantrag des TSV "Gut Heil" Heist e. V.
Vorlage: 127/2008/HE/BV

GV Behrmann erläutert den Sachverhalt. Danach werden ca. 1.000 m³ Mutterboden für 4.600 € und ca. 2.500 m² Rollrasen für rd. 8.000 € eingearbeitet. GV'in Marquard fragt nach der Qualität des Mutterbodens, der von einer Baustelle auf dem Flugplatz stammt. Der Protokollführer weist darauf hin, dass er sofort die Entnahme von Proben auf Kosten des Amtes Moorrege veranlasst habe, damit festgestellt werden kann, ob der Boden kontaminiert ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Heist gewährt dem TSV „Gut Heil“ Heist e.V. einen Zuschuss für die Instandsetzung der Sportplätze an der Hamburger Straße, in dem die Materialkosten für die Beschaffung von Mutterboden und Rollrasen in Höhe von insgesamt rd. 12.600 € übernommen werden. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt in Eigenarbeit durch den Verein.

Die Gemeindevertretung genehmigt die entstehende außerplanmäßige Ausgabe, die durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert wird.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

zu 11 IV. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Heist
Vorlage: 118/2007/HE/BV

Der Protokollführer erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verabschiedet die als **Anlage 1** beigefügte IV. Nachtragsatzung zur Satzung der Gemeinde Heist über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung).

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 12 Neufassung der Verbandssatzung des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege
Vorlage: 125/2008/HE/BV

Der Protokollführer erläutert die zur Beratung und Beschlussfassung anstehenden Satzungsänderungen. GV Plehn weist darauf hin, dass die SPD-Fraktion dem Satzungsentwurf nicht zustimmen werde, da bezüglich der Neufestlegung der Schulart zuvor keine Meinung der Gemeindevertretung Heist eingeholt worden war und weil eine Umfrage nach der gewünschten Schulart unter Einbeziehung der Eltern von kindergartenfähigen Kindern nicht stattgefunden hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verabschiedet die als **Anlage 2** beigefügte Neufassung der Verbandssatzung des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege unter Berücksichtigung einer Ergänzung in § 22 (Inkrafttreten).

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen	4 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
---------------	----------------	----------------

zu 13 Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2008

GV Behrmann erläutert den Haushaltsentwurf und geht dabei insbesondere auf die Entwicklung des Rücklagebestandes und die Finanzierung des Hallenneubaues ein.

Der Protokollführer trägt die aktuellen Zahlen über die Festsetzung der Schlüsselzuweisungen (+ 89.600 €) mit den Auswirkungen auf Kreis- und Amtsumlage vor. Er geht außerdem kurz auf die berichtigte Festsetzung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer für das 4. Quartal 2007 ein.

Der Bürgermeister erläutert den Baufortschritt und die möglichen Termine für ein Richtfest und die Einweihung der Sporthalle.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verabschiedet die als **Anlage 3** beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 mit den erforderlichen Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 14 Investitionsprogramm der Gemeinde Heist 2007-2011

GV Behrmann erläutert den Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2007 – 2011. GV'in Marquard geht auf einige Bestandteile dieses Programms ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verabschiedet das Investitionsprogramm der Gemeinde Heist für die Jahre 2007 – 2011.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 15 Verschiedenes

zu 15.1 Verschwenkung Straße von Haselau (LIO 261)

GV Behrmann berichtet, dass er die Bürgerbeauftragte des schleswig-holsteinischen Landtages eingeschaltet habe, weil nach seiner Auffassung die „Behördenwillkür“ überhand genommen habe. Er fühlte sich insbesondere wegen der abgelehnten Verschwenkung der LIO 261 am Ortseingang und wegen des Baugenehmigungsverfahrens für die Sporthalle in seiner Tätigkeit als Gemeindevertreter eingeschränkt. Die Bürgerbeauftragte hat angeboten, den Petitionsausschuss des schleswig-holsteinischen Landtages einzuschalten. In der Gemeindevertretung wird allgemein die Auffassung vertreten, dass wegen der abgelehnten Verschwenkung der LIO 261 eine Einschaltung des Petitionsausschusses durchaus angemessen sei.

zu 15.2 Umwandlung der Kleinen Twiete in eine Einbahnstraße

Herr Lockemann fragt nach dem Stand der Angelegenheit. Der Bürgermeister antwortet, dass die Umfrage bei den Anliegern dazu geführt habe, dass eine Einbahnstraßenregelung weit überwiegend abgelehnt wird. Der aktuelle Stand der Umfrage wird dem Protokoll als des Bauausschusses beigelegt.

Nicht öffentlicher Teil

zu 16 Beitrags-, Grundstücks-, Personal- und Steuerangelegenheiten

Es liegen keine Beratungspunkte für den nichtöffentlichen Teil vor.

Öffentlicher Teil

zu 17 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Entfällt, da unter Punkt 16 nichts beraten worden ist.

Die Gemeindevertretung beendet die Haushaltssitzung mit einem gemütlichen gemeinsamen Essen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 31.1.2008

Bernhard Siemonsen

Jürgen Manske